



Rosenbacher Gemeindeblatt

Amtsblatt der Gemeinde Rosenbach

Nr. 04

Mittwoch den 01. April 2020

27. Jahrgang

Frühling in Rosenbach

Zur Frühlingsfeier

Anita Menger

Seht nur der junge Frühling
ist endlich aufgewacht.
Er hat uns zarte Knospen
und Sonnenschein gebracht.
Auch die Natur wird munter,
sie wirkt bei Tag und Nacht.
Zum Fest der Auferstehung
glänzt sie in ihrer Pracht.
Mit Tulpe, Krokus, Veilchen,
Narziss und Tausendschön
will sie zur Frühlingsfeier
in voller Blüte stehn.



„Wer Ostern kennt, kann nicht verzweifeln.“

(Dietrich Bonhoeffer)

Liebe Einwohner,
ich wünsche Ihnen ein fröhliches,
friedliches, ruhiges und gesegnetes
Osterfest.

Herzliche Grüße
und bleiben Sie gesund!

Ihr Bürgermeister Roland Höhne

In diesem Gemeindeblatt erfahren Sie unter anderem:

- Informationen aus der Gemeinderatssitzung vom 19. März 2020
- Pressemitteilung des Regiebetriebes Abfallwirtschaft

Seite 2

Seite 4

Aus der Gemeinderatssitzung am 19.03.2020

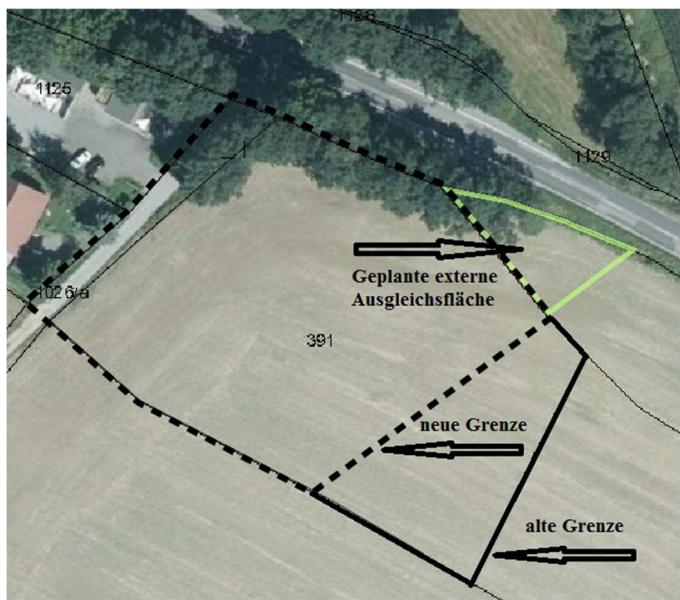
Aufgrund der Corona Pandemie wurden nur 2 Tagesordnungspunkte behandelt.

Beschluss zur Änderung des Aufstellungsbeschlusses für den vorhabenbezogenen Bebauungsplan „Tierquarantänestation“, OT Bischdorf, Billigung des Entwurfs und Auslegungsbeschluss

In seiner Sitzung am 21. März 2019 hat der Gemeinderat den Beschluss zur Aufstellung des vorhabenbezogenen Bebauungsplanes „Tierquarantänestation“ gefasst. Im Zeitraum vom 11. November bis 12. Dezember 2019 wurde dann der Vorentwurf des vorhabenbezogenen Bebauungsplanes öffentlich ausgelegt und die Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange um ihre Stellungnahme gebeten. Seitens der Öffentlichkeit gingen keine Stellungnahmen, Hinweise oder Anregungen bei der Gemeindeverwaltung Rosenbach ein.

Im Ergebnis der frühzeitigen Beteiligung der Behörden und Träger öffentliche Belang soll unter besonderer Berücksichtigung von landwirtschaftlichen Belangen eine Änderung des Geltungsbereiches vorgenommen werden. Ziele der Änderung sind:

- Minderung der Inanspruchnahme landwirtschaftlich genutzter Flächen,
- Gestaltung des Flächenzuschnitts entsprechend den Belangen der Landwirtschaft in Hinblick auf die Gewährleistung einer maschinell wirtschaftlichen Nutzbarkeit.



Die Auslegung erfolgt zu einem späteren Zeitpunkt!

Beratung und Beschlussfassung zu den Vorschlägen zur Verwendung eines Teils der Pauschale zur Stärkung des ländlichen Raumes

Der Gemeinderat hatte Anfang des Jahres festgelegt, 10 % (ca. 7.000 €) aus der Stärkungspauschale für Vorschläge der Einwohner zur Verfügung zu stellen. Eingegangen waren 4 Vorschläge.

1. Sanierung bzw. Reparatur des Teichgartenweges.
2. Erneuerung der Buswartehalle an der Niederhofstraße.

3. Befestigung einer Stellfläche am Vereinshaus auf dem Sportplatz im OT Herwigsdorf.

4. Bau einer Straßenbeleuchtung am Kümmelberg mit 5 Solarleuchten.

Nach ausführlicher Beratung beschloss der Gemeinderat einstimmig, die Wartehalle an der Niederhofstraße zu erneuern.

★★★★★★★★★★★★★★★★★★

Informationen rund um das Osterschießen

Bald ist es wieder soweit. Der Winter verabschiedet sich und der Frühling zeigt sich von seiner schönsten Seite. Und damit beim Vertreiben des Winters auch nichts schief geht, wurden dazu traditionell verschiedene Bräuche ins Leben gerufen. So beispielsweise das Osterschießen, bei dem die bösen Geister mit Blitz und Donner davongejagt werden. Aus Lärmschutzgründen hat die Gemeinde Rosenbach in Abstimmung mit der Kirchgemeinde, folgende Zeiten für das Osterschießen festgelegt:

Ostersonnabend 16.00 – 22.00 Uhr

Ostersonntag 04.00 – 10.00 Uhr

Die Kirchgemeinde freut sich, wenn während des Gottesdienstes von 6.00 bis 7.00 Uhr auf das Schießen verzichtet wird.

★★★★★★★★★★★★★★★★★★

!!! Achtung !!!

Aufgrund der Corona Pandemie bleiben die öffentlichen Einrichtungen der Gemeinde (Sporthallen, Spielplätze Bücherei, Gemeindeverwaltung) bis auf weiteres geschlossen!

Ihre Anliegen oder Fragen können Sie per Mail unter info@gemeinde-rosenbach.de oder telefonisch unter 03585/832703 an uns übermitteln.

★★★★★★★★★★★★★★★★★★

Information!!!

Zum Schutz der Jubilare wird vorerst auf persönliche Gratulationsbesuche des Bürgermeisters verzichtet. Wir bitten um Verständnis.

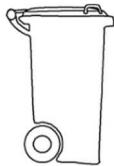
★★★★★★★★★★★★★★★★★★

Nachbarschaftshilfe!!

Liebe Einwohner, unterstützen wir uns gegenseitig! Helfen Sie Ihren Nachbarn, die alters- oder krankheitsbedingt zu der Risikogruppe in der aktuellen Ausnahmesituation gehören, z.B. indem Sie Einkaufshilfe anbieten. Wenn sich im Familien- und Freundeskreis keine Alternativen bieten, übernehmen wir von der Nachbarschaftshilfe Einkaufsdienste für Senioren und Bürger in Quarantäne. Rufen Sie bei Bedarf oder wenn auch Sie helfen wollen bei der Kirchgemeinde unter 481401 an oder schreiben eine Mail an friedemann.bublitz@evlks.de.

Bekanntmachungen

- ⇒ Das Mitteilungsblatt für den Monat Mai erscheint am 30.04.2020.
→ Redaktionsschluss ist der 22.04.2020
- ⇒ **Sirenenprobelauf**
Mittwoch, 01.04.2020 15.00 Uhr
- ⇒ **Termine Abfallentsorgung**



Restabfall	06.04. / 21.04.
Bioabfall	15.04. / 28.04.
Gelbe Tonne	14.04.
Blaue Tonne	16.04.

Die kostenlose Annahme von sperrigen Grünabfällen (Baumverschnitt) erfolgt an der Deponie am Stadtweg im OT Herwigsdorf:

- Samstag, 25.04.2020 14.00 – 16.00 Uhr

Achtung!!!

Da in diesem Jahr keine traditionellen Hexenfeuer der Ortsfeuerwehren stattfinden, ist die Ablagerung am alten Sportplatz im OT Bischdorf nicht gestattet.

Information der Kindereinrichtungen!!!

Ab sofort bitten wir von Zeitungsspenden in den Kindereinrichtungen abzusehen. Auf Grund der aktuellen Preissituation, erhalten die Kindereinrichtungen keine Vergütung mehr, so dass die Papiercontainer abbestellt wurden.

Medizinische Mitteilungen

die Zahnarztpraxis Dr. Falkenberg informiert

Liebe Patientinnen und Patienten,
Sie haben akute Beschwerden und es besteht bei Ihnen der Verdacht einer Corona-Infektion?
Waren Sie in Corona-Risikogebieten?

Dann kontaktieren Sie telefonisch Ihren Hausarzt, Ihren Betriebsarzt oder den Bereitschaftsdienst der Kassenärztlichen Vereinigung Sachsen (116 117).

Nach Klärung Ihres allgemeinmedizinischen Zustandes, wenden Sie sich bitte telefonisch an den für Sie zuständigen diensthabenden Notdienstzahnarzt.

Wir sind bereit, die Versorgung unserer Patienten abzusichern. Bitte vereinbaren Sie notwendige Termine telefonisch mit uns. Von spontanen Besuchen in unserer Praxis bitten wir Abstand zu nehmen.

Beate Falkenberg

Verantwortlich für den amtlichen Teil des Mitteilungsblattes:
R. Höhne - Bürgermeister
Gemeindeverwaltung Rosenbach
Steinbergstraße 1,
02708 Rosenbach
Tel.: 0 35 85 / 83 27 03 Fax: 0 35 85 / 86 25 24
E-Mail: info@gemeinde-rosenbach.de
Homepage: www.gemeinde-rosenbach.de

Der Hundertjährige prophezeit für April



Wie jedes Jahr überrascht der April mit Kälte, Milde, Regen und Schnee.
Windig trüb zu Beginn.
Hin und wieder regnet es. Der 12. und 13. sind sonnige Tage. Aber der 14. lässt die aufkommende Kälte ahnen. Tags darauf ist es bis 22. kalt und rau. Zum Ende des Monats ist es sonnig, regnerisch und windig.

Veranstaltungen

⇒ Die nächste **Gemeinderatssitzung** findet am Donnerstag, den 23.04.2020 um 19.30 Uhr im Gemeindeamt Herwigsdorf, Steinbergstraße 1 statt. Nähere Informationen erhalten Sie an den Anschlagtafeln sowie auf www.gemeinde-rosenbach.de.

Die Landfrauen informieren

Die Veranstaltungen der Landfrauen mussten aufgrund der aktuellen Lage leider abgesagt werden.

Die geplante Modenschau wird auf September verschoben

Die Landfrauen

Freiwillige Feuerwehr Rosenbach

Ortsfeuerwehr Bischdorf & Herwigsdorf & Jugendfeuerwehr

Wegen der aktuellen Lage wurde durch den Kreisbrandmeister Kamerad Mierisch (Landkreis Görlitz) angeordnet, dass alle Dienste und Versammlung bis Ende April (30.04.20) abgesagt werden.

Wir möchten dadurch die Einsatzbereitschaft unserer Feuerwehren gewährleisten.

TSV Herwigsdorf e.V.

Bis auf weiteres ruht der Spiel- und Trainingsbetrieb. Wir informieren Euch auf der Homepage, wenn es Neuigkeiten gibt.

Der Vorstand



MEIN ZUHAUSE LANDKREIS GÖRLITZ

WOKRJES ZHORJELC

PRESSEMITTEILUNG des Regiebetriebes Abfallwirtschaft

Auf Grund der aktuellen Lage bittet der Regiebetrieb Abfallwirtschaft die Bevölkerung besondere Vorsicht bei der Entsorgung von potentiell virushaltigen Abfällen, wie z.B. Taschentüchern oder anderen Abfällen, walten zu lassen. Abfälle, die von kranken Personen oder bei der Pflege von kranken Personen erzeugt wurden, sind stets in reißfesten, feuchtigkeits-beständigen und dichten Behältnissen zu sammeln (z.B. in verschlossenen Plastik-/Mülltüten) und in die Restabfallbehälter einzufüllen.

Ab Montag, dem 23.03.2020, wird auch die Schadstoffentsorgung über das Schadstoffmobil, welches üblicher Weise in den Orten des Landkreises Görlitz unterwegs ist, auf unbestimmte Zeit unterbrochen. Um die Verbreitung des Corona-Virus zu verlangsamen, traf der Regiebetrieb Abfallwirtschaft in Absprache mit den Entsorgungsunternehmen des Landkreises Görlitz diese Entscheidung.

Der Regiebetrieb Abfallwirtschaft gibt die Schließung der im Landkreis befindlichen Wertstoffhöfe ab dem 21.03.2020 bekannt. Bis auf weiteres ist die Schließung notwendig, um Bürger und Mitarbeiter der Entsorgungsunternehmen zu schützen und das Verbreitungsrisiko durch den Corona-Virus zu senken.

Kontakt:

Landratsamt Görlitz, Regiebetrieb Abfallwirtschaft,
Muskauer Straße 51, 02906 Niesky
Tel.: 03588 261-716
Fax: 03588 261-750
E-Mail: info@aw-goerlitz.de
www.kreis-goerlitz.de

Traditionelles Hexenfeuer am 30.04.2020

Anträge für das Abbrennen von offenen Feuern können **bis 15.04.2020** bei der Gemeindeverwaltung **schriftlich** gestellt werden! Für die Erteilung der Erlaubnis wird eine Gebühr erhoben. Das zuständige Ordnungsamt der Stadt Löbau behält sich vor, dieses aufgrund der derzeitigen Situation nicht zu genehmigen!

Ein herzliches Willkommen der kleinen
Erdenbürgerin vom Monat März



Emilia
Vietze



Foto: © dpa/dpa-tmn-Fotofoto.de

ASB
Ortsverband Löbau e. V.

Frohe Ostern

wünschen die Mitarbeiter der ASB-Sozialstation und Altentagespflege Herrnhut allen Kunden, Angehörigen und Geschäftspartnern.

REIFAHS GmbH
Handel und Service von Kraftfahrzeugen, Land- und Kommunaltechnik

Landmaschinenhandel
Kommunal-/Gartentechnik
Freie Pkw-Werkstatt
Ersatzteilhandel

Denken Sie an die nächste Gartensaison!

**Reparaturservice für
Ihre Gartengeräte**

**Frisch eingetroffen:
Neue Gartengeräte
zu Aktionspreisen!!!**



Cub Cadet.

BERATUNG – VERKAUF – SERVICE

REIFAHS GmbH
Niederreichenbach 38 a
02894 Reichenbach

Tel. 035828 71490
kontakt@reifahs.de
www.reifahs.de

Jugendfeuerwehr Rosenbach

Rechenschaftsbericht JF Rosenbach für 2019

Die JF Rosenbach bestand zum 31.12.2019 aus 15 Mitgliedern, darunter 4 Mädchen. Die JF Mitglieder sind aktuell zwischen 8 und 18 Jahre alt. Im Frühjahr 2019 haben wir Vico Schwäbisch und im Herbst Julius Eckert in unserer JF aufgenommen. Im Januar 2020 ist Levin Göthlich in die JF eingetreten. Alle 3 neuen JF Mitgleiter haben sich vorher mehrfach die JF Arbeit in Form von Schnupperdiensten angeschaut. Für unsere aktiven Wehren konnte die JF ebenfalls Nachwuchs vermitteln.

Sebastian Neumann und Florian Henke wurden in der FW Bischdorf aufgenommen, Ben Meier in der FW Herwigsdorf. Kiara Hoffmann haben wir, aufgrund ihres Wohnorts und ihren Wunsch an die FW Löbau vermittelt.

Die geleisteten Stunden der JF belaufen sich hochgerechnet auf die Mitglieder auf 667h feuerwehrtechnische Ausbildung und 580 h allgemeine Jugendarbeit.

Das Jahr 2019 startete die JF mit Belehrungen zum Arbeits- und Unfallschutz. Mit dem Rodelfasching der Kreisjugendfeuerwehr gab es zu Beginn des Jahres gleich einen Höhepunkt. Ein weiterer Höhepunkt zu Beginn des Jahres war das Dart Turnier in Leuba. Die feuerwehrtechnische Ausbildung begannen wir mit Grundlagen Wiederholung zu den Themen, Schläuchen, Verteiler, Strahlrohr, Hydranten und arbeiteten uns zur Gruppe im Löscheinsatz vor.

Im April baute die JF 2 Hexen für die Hexenfeuer der Ortswehren. An einem Freitagnachmittag im Mai traf sich die JF samt Eltern und Geschwister am Hammermühlteich zum Schlauchboot fahren und grillen. Der Juni stand im Zeichen des Kreisjugendfeuerwehrtages. Am 22.06. in Olbersdorf konnten alle JF Mitglieder ihr Können unter Beweis stellen. Und das taten sie auch. In der Disziplin Dreikampf errichten Martha Henke und Florian Henke in ihrer jeweiligen Altersklasse einen hervorragenden 3. Platz.

In dieser Disziplin erreichte unsere „jünger“ Mannschaft den 1. Platz, in der Altersklasse bis 13 Jahre, in einer Zeit von 38,53 Sek.

Theoretisch hätten wir an diesem Tag einen Doppelsieg feiern können. Unsere Großen hatten eine Zeit von 34 Sek., wären damit sozusagen Tagesbeste gewesen, wurden leider disqualifiziert.

In den Sommerferien konnten wir unsere Wasser - Sommer- Spiele stattfinden lassen.

Im September nahmen wir am Löschangriff in Altbernsdorf teil. Dort wurde mit alter TS gestartet. Unsere Großen erreichten den 2. und die jüngeren den 3. Platz.

Im November fand nach mehreren Jahren Pause wieder eine Fahrt ins Blaue statt. Es ging an einem Samstag auf die Kartbahn nach Löbau. Zum Abschluss gab es noch eine kleine Wanderung vom Honigbrunnen zum Gusseisernen Turm.

Im Dezember feierten wir unsere alljährliche Weihnachtsfeier. Johanna hat Bastelarbeiten mit dem Schlauch für uns vorbereitet. Stifthalter oder kleine Portmonees konnten z.B. angefertigt werden.

Neben den ganzen Höhepunkten, die zur allgemeinen Jugendarbeit zählen, kam die feuerwehrtechnische Ausbildung natürlich nicht zu kurz. Fahrzeug und Gerätekunde, Gruppe im Löscheinsatz und Arbeit mit Leitern sind nur einige Beispiele. Im Jahr 2019 haben wir 2 gemeinsame Dienste mit der aktiven Abteilung durchgeführt und konnten neues zum Thema, Leitern, Knoten und Abseilen theoretisch und praktisch lernen. Außerdem durften wir dabei sein, als die Kameraden der FW Löbau mit der Drehleiter zum Dienst kamen und diese an verschiedenen Gebäuden im Ort ausprobierten.

Zum Schluss möchten wir uns bei allen Mitgliedern der JF, deren Eltern, allen Kameraden und der Gemeindeverwaltung für die tolle Zusammenarbeit und Unterstützung im letzten Jahr bedanken.

Ein ganz besonderer Dank gilt den Kameraden Maik Paul und Nico Schöne, für die treue und langjährige Unterstützung.

Sandra Stieb
Jugendfeuerwehrwart

Hallo liebe Krippenkinder, Kindergarten- und Hortkinder- ihr fehlt uns!

In unseren Räumen ist es still und leer.

Aber es gibt in und um die Einrichtungen viel Arbeit, sodass wir die Zeit nutzen, um Zimmer zu renovieren, alles zu reinigen, zu sortieren und aufzuräumen.

Einige Spielgeräte bekommen einen neuen Anstrich.

Das Osterhäschchen hat auch hereingeschaut und sich gewundert, wo ihr alle seid!?

Da ihr wegen dieser schlimmen Krankheit zu Hause bleiben müsst, hat es versprochen, wiederzukommen, wenn ihr alle da seid.

Liebe Kinder, wir denken an euch und wünschen von Herzen, dass ihr und eure Familien gesund bleiben, sodass wir uns hoffentlich bald wiedersehen können!

Es grüßen euch alle Erzieherinnen und Mitarbeiterinnen der Kindereinrichtungen.



Komplette Erneuerung der Fenster in der Schule kurz vor Abschluss



GEBURTSTAGSJUBILARE

*Wir gratulieren allen Jubilaren recht herzlich und wünschen Ihnen alles Gute,
Gesundheit und Wohlergehen.*

OT Bischofswerda

am 02.04.	Frau Christa Sitte
am 07.04.	Frau Anni Zimmer
am 19.04.	Herr Wolfgang Auersch
am 27.04.	Herr Gotthard Haase
am 29.04.	Herr Bernd Wachsmann

zum 82. Geburtstag
zum 82. Geburtstag
zum 90. Geburtstag
zum 92. Geburtstag
zum 75. Geburtstag



OT Herwigsdorf

am 05.04.	Frau Rita Falkenberg
am 12.04.	Herr Bernd Hartwig
am 13.04.	Herr Christian Fiedler
am 20.04.	Frau Brigitte Urban
am 23.04.	Herr Günter Katscher
am 26.04.	Herr Klaus Lange

zum 82. Geburtstag
zum 73. Geburtstag
zum 77. Geburtstag
zum 80. Geburtstag
zum 85. Geburtstag
zum 78. Geburtstag

Bestattungsvorsorge:

Heute schon an
morgen denken!



**Bestattungshaus
Abschied**

Inhaber Michael Mrochem

www.bestattungshaus-loebau.de

Tag & Nacht
0 35 85 468 55 00

► Wir sind
umgezogen!

Promenadenring 6
02708 Löbau

Erdbestattung
Feuerbestattung
Seebestattung



Bestattungen Löbau

Ihr Vertrauen ist unsere Verpflichtung



Innere Zittauer Str. 32 | 02708 Löbau

Tag & Nacht 03585 490490

www.lk-bestattungen-loebau.de

info@lk-bestattungen-loebau.de

Foto: Heiko Mrochem & Silvia Lock



STEINBILDHAUEREI

Bildhauerei • Steinmetzarbeiten • Restaurierung
Treppen • Fensterbänke

Am Rosenhain 35
02708 Löbau OT Rosenhain

e-mail: dirk.schuldt@gmx.de
Tel.: 03585 / 45 27 32
Fax: 03585 / 45 28 12

Tel.: 0170-72 39 452

Grabmale

Dirk Schuldt

GLASEREI LANGNER
M E I S T E R B E T R I E B

Bautzener Str. 14 a · 02748 Bernstadt a. d. E. · ☎ 035874 / 22525
www.glaserei-langner.de · tilo-langner@t-online.de

- Verglasungen aller Art • Dachverglasungen
- Spiegel • Glasschleifarbeiten • Kaminscheiben
- Duschen • Glastüren • Schaufensterverglasungen
- Rolladenreparaturen
- Fensterwartung

Öffnungszeiten: Mo/Fr 6:30 – 11:00 Uhr
Di/Do 13:30 – 16:30 Uhr

GLAS 24h
NOTDIENST



Monatsspruch April: „**Es wird gesät verweslich und wird auferstehen unverweslich.**“ 1.Kor 15,42

„Ich glaube; hilf meinem Unglauben!“ Mk 9, 24

Ein Mann schreit diesen Satz in seiner Verzweiflung Jesus entgegen. Sein Sohn ist krank, wahrscheinlich hat er epileptische Anfälle – alle Kuren seiner Zeit haben nicht geholfen. Auch die Schriftgelehrten und selbst die Jünger Jesu haben nichts ausrichten können. Schon möchte man als heutiger Leser sagen: „Ach, das kenne ich! Das ist wieder eine dieser Wundergeschichten, in denen Jesus am Ende alles gut macht.“ Alles altbekannt, lange her, nie richtig für voll genommen. Für die Probleme, die wir heute haben, ist dieses Märchen völlig unerheblich.

Mag schon sein, dass es eine dieser Geschichten ist – warum kann sie mir heute dennoch wichtig sein?

Da ist dieses kranke Kind, mit dem niemand fertig wird. Der Vater liebt sein Kind, und trotzdem wird es zur unerträglichen Last. Wie deutlich spürt jeder von uns auch Überforderung in einer Zeit, in der wir alle das Zusammenleben, Daheimbleiben mit der Kleinfamilie neu lernen müssen!? Und wie schnell können die geliebten Eltern, die Wunschkinder ein Unbehagen, eine Wut und Hilflosigkeit verursachen, vor der man sich selbst erschreckt!

Da sind die Schriftgelehrten, die Leute, die sich um diese Familie in Not drängen – jeder mit einem Hinweis, einem Rat. Jeden Tag hört man sie im Radio, Fernsehen, Internet: „Schlucken Sie Bleichmittel, nehmen Sie bloß kein Ibuprofen!“ oder „Das ist doch alles ungefährlich! Ich weiß selbst, was für mich am besten ist! Lass dir von denen nichts erzählen, die lügen doch sowieso alle!“ Woran soll man noch glauben?

Schließlich ist da Jesus selber, den wir so gut zu kennen glauben. Er ruft fast genervt, scheint es:

„O du ungläubiges Geschlecht, wie lange soll ich bei euch sein? Wie lange soll ich euch ertragen?“ Er ärgert sich, dass die Menschen noch immer nicht verstanden haben, worum es ihm geht! Er ärgert sich, dass der Vater des kranken Kindes ihn zwar bittet seinen Sohn zu heilen, ihm aber nicht letztendlich vertraut! Er sagt: „Du sagst: *Wenn du kannst!* Alle Dinge sind möglich dem, der da glaubt.“ Der Glaube an Jesus, an seine verbindende Kraft, die Gemeinschaft in der Kirche und in der Gemeinde – wie oft erscheint uns das alles so schwer greifbar! Und gerade jetzt noch mehr – alles ist abgesagt, geschlossen, vorbei. Was wir hören und sehen, ist schlimm und macht uns Angst.

Zweifeln ist erlaubt: in der Familie, im Umgang mit Corona, im Glauben an Gott und Jesus Christus. Doch das Vertrauen darauf, dass Gott mir in meinem Unglauben hilft, findet mannigfache Zeichen: der blühende Strauch, gestern noch kahl; das Lächeln des Vaters, gestern noch Streit; das leere Grab am Ostermorgen; gestern noch der Elende am Kreuz.

Können wir in diesem Jahr auch nicht gemeinsam die Ostersonne aufgehen sehen, so wünschen wir doch gerade in einer Zeit voller Zweifel und Unsicherheit allen lieben Menschen in Rosenbach den alten Ostergruß auf die Lippen:

Der Herr ist auferstanden! Er ist wahrhaftig auferstanden!

Wann und wie es mit den Gottesdiensten und anderen Veranstaltungen in unserer Kirchgemeinde weitergehen kann und wird, wissen wir jetzt noch nicht. Wir werden Sie sobald wie möglich darüber informieren. Sollten Sie bis dahin ein seelsorgerliches Gespräch wünschen, können Sie mich gerne anrufen unter Tel. 481401. Bleiben Sie behütet und gesund!

Im Namen der Kirchgemeinde grüße ich Sie herzlich, Ihr Pfarrer Friedemann Bublitz.

